



Direktkontakt: 07224/645 -78 oder -45
Lieferzeit: ab Lager/3 Wochen | Garantie: 24 Monate

burster

Metallbalgkupplung TYP 8690



Highlights

- Nennmomente von 0 ... ±0,5 N·m bis 0 ... ± 200 N·m
- Anpassung an benötigte Wellendurchmesser
- Exakte Übertragung von Winkel und Drehmoment
- Für dynamische und statische Anwendungen geeignet

Optionen

- Passfedernuten
- Feingewuchtete Ausführung

Anwendungsgebiete

- Einfache Montage und sichere Integration von Drehmomentsensoren
- Ausgleich von Wellendurchmesser



Nennmoment ≥ 2 N·m



Nennmoment 0,5 N·m

Produktbeschreibung

Auch nach sorgfältiger Ausrichtung der Wellenenden des Sensors zu den Wellenenden der Anlage ist mit geringen axialen, angularen oder lateralen Verlagerungen zu rechnen. Diese stören die Messung und können zu Schäden am Sensor führen.

Die Metallbalgkupplung vom Typ 8690 wird über je eine Klemmnabe für die Drehmomentübertragung an der Sensor und Anlagenwelle befestigt. Die anlagenseite Bohrung wird an die vorhandenen Wellendurchmesser angepasst, dadurch kann der Drehmoment-Sensor ohne weitere Adaptionen mechanisch integriert werden.

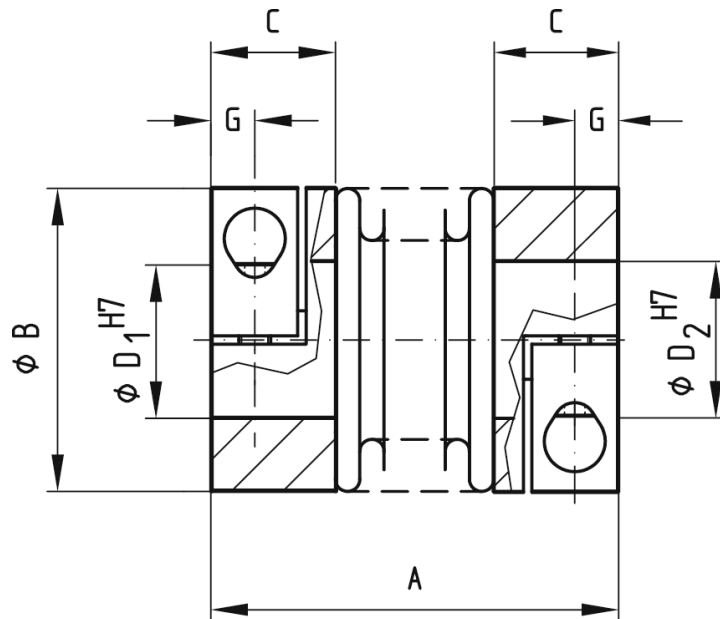
Ein Edelstahlmetallbalg überträgt das Drehmoment spielfrei zwischen den Klemmnaben. Durch dessen hochelastische, jedoch drehsteife Materialeigenschaften ist eine verlustfreie Übertragung des Drehmomentes gewährleistet. Montage und konstruktionsbedingte axiale, angular und laterale Verlagerung werden wirksam ausgeglichen.

Technische Daten

8690	-	4500	5002	5010	5030	5060	5150	5200
Nennmoment [N·m] von 0 ...		0,5	2	10	30	60	150	200
Mechanische Werte								
Möglicher Bohrungsdurchmesser D1/D2 (H7)	[mm]	3-9	3-12	5-24	10-30	12-35	19-42	22-45
Gesamtlänge A	[mm]	23	40	50	69	83	95	105
Außendurchmesser B	[mm]	15	25	40	55	66	81	90
Passungslänge der Nabe C	[mm]	6,5	13	16	27	31	36	41
Schrauben E ISO 4029 / 4762		M3		M4	M6	M8	M10	M12
Mittenabstand F	[mm]	entfällt	8	15	19	23	27	31
Abstand G	[mm]	2	4	5	7,5	9,5	11	12,5
Trägheitsmoment J	[gcm ²]	1,2	27	160	1200	3200	19000	32000
Torsionssteife Cr	[N·m/rad]	210	1300	9050	39000	76000	175000	191000
Max. Wert Axial	[±mm]	0,5	0,6	1		1,5	2	
Max. Wert Lateral	[±mm]	0,2				0,25		
Max. Wert Angular	[°]	1,5			1			
Umgebungsbedingungen								
Gebrauchstemperaturbereich		-30 °C ... +100 °C						
Montage								
Anzugsmoment	[N·m]	1,3	2,3	4,5	15	40	70	120
Sonstiges								
Überlastsicherheit		kurzzeitig 150% vom Nennmoment						
Material		Nabe: Aluminium, Balg: Stahl				Stahl		
Max. Drehzahl	[min ⁻¹]	2000			10000			
Gewicht	[g]	6	38	120	260	480	1850	2650

Max. Drehzahl in feingewichteter Ausführung auf Anfrage

Maßzeichnung Typ 8690

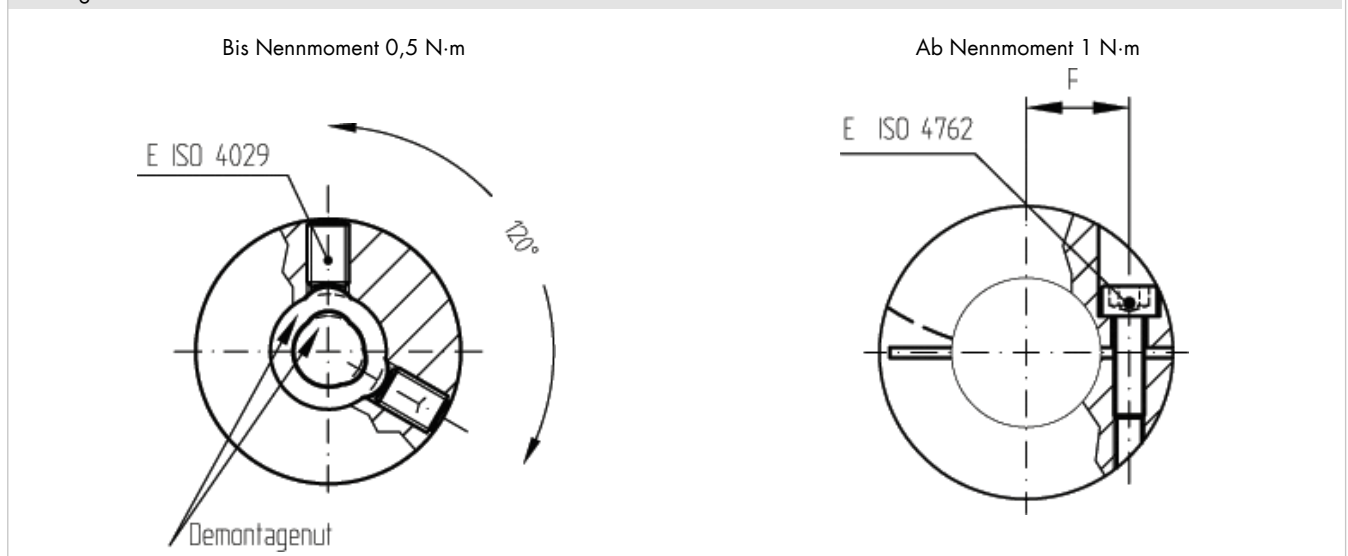


Für detaillierte Maßangaben finden Sie die CAD-Daten des Sensors auf unserer Webseite www.burster.de.

Montage

Montagehinweis	<p>Die Kupplungen haben zwei unterschiedliche Befestigungssysteme:</p> <p>Bis Nennmoment 0,5 N·m: Die Kupplung besitzt zwei radiale Klemmschrauben (ISO 4029). Die Schrauben sind in einem Winkel von 120° zueinander angeordnet und drücken direkt auf die Welle. Mit integrierter Demontagenut.</p> <p>Ab Nennmoment 1 N·m: Die Verbindung zwischen Welle und Kupplung wird über eine Klemmnabe realisiert. Nur eine radial angeordnete Klemmschraube (ISO 4762) muss angezogen werden, um die Kupplung zu befestigen.</p> <p>Montieren Sie zuerst die Kupplung auf der „Test Side“ des Sensors und danach die Kupplung auf der „Drive Side“ des Sensors. An- und Abtriebswellen müssen fett- und gratfrei sein. Die Passung der Wellennabe ist als Spielpassung zu wählen. Wir empfehlen, diese ähnlich zu unserer Sensorwelle als g_6 auszuwählen. Die Wellenoberfläche soll möglichst eine gemittelte Rauheit $Rz\ 6,3$ aufweisen. Für die Montage und Demontage der Kupplungen reicht in der Regel ein Innensechskantschlüssel (Inbus).</p>
----------------	---

Montagehinweis



Bestellcode

Nenn Drehmoment		Code			
0 ...	0,5 N·m	4	5	0	0
0 ...	2 N·m	5	0	0	2
0 ...	10 N·m	5	0	1	0
0 ...	30 N·m	5	0	3	0
0 ...	60 N·m	5	0	6	0
0 ...	150 N·m	5	1	5	0
0 ...	200 N·m	5	2	0	0

8	6	9	0	-					-	V					
■ Durchmesser Sensorseitig D1, zweistellig in mm angeben															
■ Durchmesser Anlagenseitig D2, zweistellig in mm angeben															
■ Ohne Passfedernut														0	
■ Mit Passfedernut DIN 6885														1	
■ Feingewuchtete Ausführung														5	